Die enttäufchten Ameritaner rufen und beute öffentlich gu: Die europaifche Zivilifation verbient augrunde au geben!

Un Europa ift es, in lester Ctunde Dein ju fagen, und wenn Umerita verzagt, die erlöfchende Fadel aufzugreifen und fie neu zu entzünden. 3ch faffe gusammen: Erstend: Der echte Wilson-Friede ift beute noch

nicht verloren. Sweitens: Der Widerstand bei den seindlichen Völlern gegen den Versailler Vertrag ist start.

faller Bertrag ift flart. Unter Umftänden ftart genug, um eine rechtzeitige und ausreichende Revisson zu ermöglichen. Deittend: Der Drud zur Revisson ist um so ftarter, je überzeugender

Deutschlands Wille jum Ausdruck tommt, nur einen Frieden ju unterzeichnen, ber durchführbar ift und als Rechtefrieden verteibigt werden tann. Dietenten: Aber Deutschand muß barauf acfast fein, baß nach ungu-

reichenden Kongessionen die Feinde ein Ultimatum siellen und mit der schonungstofen Amwendung ihrer Wachtmittel broben. Fünstens: Auch dann bleibt die Berweigerung der Unterschrift unsere einzige Hoffmung auf eine rasche Revisson des Bertrages.

Wenn wir den Kampf ums Retet abtrecten, so weben andere ibn nicht für um benieteführen. Wenn aber Gunichfaban bur noch angleich is Entischlessenische zusätzung der Leiben auf fich zu nehmen, als dem Bertragsberich von Erfelliche zu zeichnen, der werden der Goden Rechtst in allen Ländern Qundesgenossen von ungeahnter Stätte erfeten.

piepen. Wir würden die verlorene Weltachtung wiedergewinnen. Es außt nur diesen einen Weg auf Rettung, und wir müssen ibn geben.